

# *Pride* Toolkit:

**Die besten Wege für Ihr Unternehmen, sich diesen Juni für die LGBTQ+ Community einzusetzen und Flagge zu zeigen**

**E-Book**



# Inhalt

<b>Was ist Pride?</b>	<b>3</b>
<b>Zeigen Sie im Juni Flagge: So kann sich Ihr Unternehmen während des Pride Month engagieren</b>	<b>5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Unterstützen Sie eine LGBTQ+ Non-Profit Organisation durch Freiwilligenarbeit oder Spendenaktionen</b></li></ul>	<b>7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Laden Sie einen Gastredner ein oder veranstalten Sie ein virtuelles Lunch Event</b></li></ul>	<b>7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Ermutigen Sie Ihre Mitarbeiter:innen, sich über die LGBTQ+ Community, deren Rechte und integrative Sprache zu informieren</b></li></ul>	<b>8</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Unterstützen Sie LGBTQ+ Kunst und Kultur, um Verständnis zu wecken</b></li></ul>	<b>8</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Setzen Sie Richtlinien für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration zur Unterstützung der LGBTQ+ Community um</b></li></ul>	<b>9</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Nehmen Sie an einem Pride Event teil</b></li></ul>	<b>9</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter:innen, sich zu solidarisieren - im Juni und darüber hinaus!</b></li></ul>	<b>10</b>
<b>Starten Sie noch dieses Jahr Ihre Pride Kampagne</b>	<b>11</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Definieren Sie Ihre Kampagne</b></li></ul>	<b>12</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Involvieren Sie Ihre Stakeholder und holen Sie nötige Zustimmungen ein</b></li></ul>	<b>13</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Bereiten Sie interne Kommunikation vor</b></li></ul>	<b>14</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Überprüfen Sie Ihre Ergebnisse</b></li></ul>	<b>16</b>

# Was ist Pride?

Pride, auf deutsch "Stolz", beschreibt die Förderung von Selbstbestimmung, Gleichberechtigung, Würde und Sichtbarkeit von Personen, die sich als lesbisch, schwul, bisexuell, transgender, intersexuell oder queer identifizieren, inklusive aller anderen geschlechtlichen und sexuellen Expressionen, die nicht durch die Buchstaben abgedeckt werden (LGBTQ+).

Die Pride-Initiative geht auf das Jahr 1970 zurück, als, **anlässlich des Jahrestages der Stonewall-Unruhen, Protestmärsche** organisiert wurden.

Die Pride-Bewegung bietet die Möglichkeit, die LGBTQ+ Community zu unterstützen, indem erzielte Fortschritte anerkannt werden und wir uns dazu verpflichten, Maßnahmen zu ergreifen, um eine integrative Welt zu schaffen. Heute steht die LGBTQ+ Community noch immer vor Herausforderungen im Zusammenhang mit Menschenrechten und Ungleichheiten.

## Was ist bei den Stonewall-Unruhen passiert?

*Die Stonewall-Unruhen, auch Stonewall Riots genannt, begannen in den frühen Morgenstunden des 28. Juni 1969, als die Polizei von New York City eine Razzia im Stonewall Inn durchführte, einem Schwulenclub in Greenwich Village in New York City. Die Razzia löste einen Aufstand unter den Gästen der Bar und den Bewohnern des Viertels aus, als die Polizei Angestellte und Gäste grob aus der Bar zerrte. Daraufhin kam es sechs Tage lang zu Protesten und gewalttätigen Auseinandersetzungen mit den Ordnungskräften außerhalb der Bar in der Christopher Street, in den benachbarten Straßen und im nahe gelegenen Christopher Park. Die Stonewall Riots wirkten wie ein Katalysator für die Schwulen-Bewegung in den Vereinigten Staaten und in der ganzen Welt.*

Quelle

Eine **Studie** der Human Rights Campaign Foundation zeigt, dass die Arbeit in einem Umfeld, das LGBTQ+ Personen nicht akzeptiert, dazu führt, dass sich:

# 25%

der LGBTQ+ Arbeitnehmer  
von der Arbeit abgelenkt  
fühlen

Eine weitere **Studie** hat gezeigt, dass Unternehmen, die sich für eine vielfältigere Kultur und Führung einsetzen, erfolgreicher sind. Unternehmen werden dadurch nicht nur attraktiver für neue Talente, sie können auch die Bedürfnisse und Wünsche Ihrer Kunden besser erfüllen, Mitarbeiter:innen stärker einbeziehen und Entscheidungsfindungen erleichtern.

Letztlich steht die Unterstützung der Menschenrechte auch im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, insbesondere mit dem Ziel SDG 10: Weniger Ungleichheiten.



# Zeigen Sie im Juni Flagge

## So kann sich Ihr Unternehmen während des **Pride Month** engagieren

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Ihr Unternehmen im Juni aktiv werden kann, um sich für die LGBTQ+ Community einzusetzen. Mit unserem umfassenden Pride Toolkit möchten wir Sie dabei unterstützen, das Gespräch über das Thema Gleichstellung zu beginnen und Ihre Mitarbeiter:innen durch verschiedene Aktivitäten einzubinden.

Ihnen stehen diverse Optionen und Kombinationsmöglichkeiten zur Verfügung, mit denen Sie einen sinnvollen Beitrag zur LGBTQ+ Diskussion leisten können. Hier sind einige Ideen, um Ihre Kreativität anzuregen:

### **Hören Sie zu**

Einige Kolleg:innen und Vorgesetzte sind sich eventuell nicht bewusst, welche Probleme Mitarbeiter:innen am Arbeitsplatz in Bezug auf Vielfalt und Integration haben können. Es ist daher nicht nur wichtig zu verstehen, wie Ihr Unternehmen in dieser Hinsicht wahrgenommen wird - sondern auch, wie Ihre Mitarbeiter:innen damit umgehen.

Zum Start ist eine anonyme Umfrage ein guter Weg, um zu verstehen, wie Ihre Belegschaft mit den Themen Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung umgeht und ob diese privaten Informationen gerne mit dem Unternehmen geteilt werden.

Es ist wichtig darüber nachzudenken, wie Ihr Unternehmen, Ihre Kolleg:innen und Ihre Führungskräfte dazu beitragen können, den Arbeitsplatz zu einem integrativen Ort zu machen und welche Maßnahmen durchgeführt werden können. Im weiteren Verlauf zeigen wir Ihnen einige Beispiele dazu.

# Unterstützen Sie eine LGBTQ+ Non-Profit Organisation durch Freiwilligenarbeit oder Spendenaktionen

Um sich während des Pride Month für die LGBTQ+ Community einzusetzen, können Sie lokale Non-Profit Organisationen durch Freiwilligenarbeit oder Spendenaktionen unterstützen.

Hier sind einige Organisationen, die für die LGBTQ+ Community eintreten:

- [Queer Refugees Deutschland](#)
- [House of Queer Sisters e.V.](#)
- [Lesben- und Schwulenverband in Deutschland \(LSVD\)](#)
- [GLADT](#)
- [gleich & gleich e.V.](#)

## Laden Sie einen Gastredner ein oder veranstalten Sie ein virtuelles Lunch Event

Starten Sie das Gespräch mit, nun ja, einem Gespräch. Sie können externe Expert:innen, Führungskräfte oder sogar Ihre Kolleg:innen einladen, um über ihre Erfahrungen zu berichten oder Informationen weiterzugeben, die Ihre Mitarbeiter:innen über Vielfalt und Integration wissen sollten. Dies ist auch eine gute Möglichkeit, produktive Diskussionen darüber anzuregen, wie der Arbeitsplatz (und die Welt) zu einem integrativeren Ort werden kann.

# Ermutigen Sie Ihre Mitarbeiter:innen, sich über die LGBTQ+ Community, deren Rechte und integrative Sprache zu informieren

Die Sprache, die wir nutzen, ist wichtig. Wir verwenden immer wieder veraltete Ausdrücke, die in der Vergangenheit zwar gesellschaftlich akzeptiert wurden, deren Bedeutung aber anstößig und beleidigend ist. Informieren Sie sich über die Geschichte, die Rechte und die aktuellen Probleme, mit denen die Queere Community konfrontiert ist, um Empathie für diese Themen am Arbeitsplatz aufzubauen.

Hier sind einige Quellen für den Start:

- [Queer Lexikon - Glossar für Queere Begriffe](#)
- [Sprache Gendern - kostenloser Leitfaden für Gender-Gerechte Sprache](#)
- [Genderdings - Plattform mit weitreichenden Informationen zu den Bereichen Sexualität, soziale Gerechtigkeit und Feminismus](#)
- [PROUT AT WORK - Beratungsstelle für LGBTQ+ Themen am Arbeitsplatz](#)

## Unterstützen Sie LGBTQ+ Kunst und Kultur, um Verständnis zu wecken

Es gibt unzählige LGBTQ+ Filme und Fernsehsendungen, die uns die Realität der alltäglichen Probleme vor Augen führen. Veranstalten Sie einen Filmabend, um Ihren Mitarbeiter:innen die Möglichkeit zu bieten, sich mit LGBTQ+ Figuren zu verbinden und sich an einem anregenden Gespräch zu beteiligen. Einige gute Beispiele sind:

- Disclosure: Trans lives on screen
- Paris is burning
- Go Fish
- Boys Don't Cry
- Carol
- Moonlight
- Pose

# Setzen Sie Richtlinien für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration um

Um ein Umfeld zu schaffen, indem sich Ihre Mitarbeiter:innen sicher und geschützt fühlen, ist es wichtig, solidarische Richtlinien zu integrieren. Diese sollten unter Berücksichtigung der LGBTQ+ Integration überprüft und ggf. überarbeitet werden.

Es gibt Unternehmen, die mit gutem Beispiel voran gehen. Lenovo beispielsweise erhielt auf dem Corporate Index für LGBTQ+ Gleichstellung eine perfekte 100 %-Bewertung. Oder Addepar, die zusammen mit 25 % der Angestellten eine AddePride-Gruppe gegründet haben, um ein integratives Umfeld zu schaffen. Auch die UNO hat Verhaltensstandards für Unternehmen entwickelt, um die Diskriminierung von LGBTQ+ Menschen zu bekämpfen. Werden Sie kreativ und überlegen Sie sich Maßnahmen, die in Ihrem Unternehmen umgesetzt werden können.

## Nehmen Sie an Pride Events teil

Dieses Jahr findet die EuroPride zwar in Belgrad statt, es gibt jedoch zusätzlich eine Reihe von Veranstaltungen in anderen großen Städten auf der ganzen Welt. Natürlich hat nicht jeder die Möglichkeit, vor Ort dabei zu sein - es gibt auch Online-Veranstaltungen! In **diesem internationalen Pride-Kalende**r können Sie nachschauen, was in Ihrer Nähe passiert.

Aber das sind natürlich nicht die einzigen Events - jeden Monat gibt es Veranstaltungen für die LGBTQ+ Community! Eine Übersicht dazu finden Sie **hier**.

"Wenn wir weltweit schnellere Fortschritte auf dem Weg zur Gleichstellung von Lesben, Schwulen, Bi-, Trans- und Intersexuellen erzielen wollen, müssen die Unternehmen nicht nur ihrer menschenrechtlichen Verantwortung gerecht werden, sondern sich auch aktiv für den Wandel einsetzen."

- Zeid Ra'ad Al Hussein - UN High Commissioner für Menschenrechte.

Quelle

# Unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter:innen, sich zu solidarisieren - im Juni und darüber hinaus!

Sich zu solidarisieren bedeutet, Menschen aus der LGBTQ+ Community aktiv zu unterstützen. Dabei ist es unbedeutend, ob Ihre Mitarbeiter:innen selber zur LGBTQ Community gehören, oder nicht. Jeder kann sich engagieren!

Die Beratungsstelle [PROUD AT WORK](#) kann Ihrem Unternehmen dabei helfen, sich zu engagieren, z. B. durch die Bildung von Ressourcengruppen oder durch Schulungen.

Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass Sie nicht nur während des Pride Month "Regenbogenwäsche" betreiben, sondern das ganze Jahr über daran arbeiten, die LGBTQ+ Community durch Ihre CSR-Aktivitäten zu unterstützen.



So starten Sie noch  
dieses Jahr Ihre  
Pride Kampagne!



# Definieren Sie Ihre Kampagne

Der gesamte Monat Juni steht im Zeichen der Pride Bewegung. Warum also nicht einen Kalender mit Aktivitäten erstellen, an denen Ihre Mitarbeiter:innen in dieser Zeit teilnehmen können? Auf diese Weise können Sie verschiedene Aktionen anbieten, mit denen Ihre Kolleg:innen die LGBTQ+ Community unterstützen.

Weiter unten finden Sie ein Beispiel dafür, wie ein solcher Kalender aussehen könnte. Sie können dieses Beispiel gerne mit Ihren Mitarbeiter:innen teilen oder ihn als Inspiration für die Erstellung eines eigenen Kalenders nutzen!

Der erste Schritt besteht darin, einen Zeitplan festzulegen: Möchten Sie eine intensive Woche durchführen oder die Aktivitäten auf 2 Wochen, 3 Wochen oder den ganzen Monat verteilen? Wählen Sie einen Rhythmus und beginnen Sie mit der Planung.

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
<p><b>Unterstützen Sie die Community</b></p> <p>Wählen Sie eine Flagge aus der Community und tragen Sie diese eine Woche lang, um Ihre Unterstützung zu zeigen.</p>	<p><b>Vortrag Gastredner</b></p> <p>Wir laden einen Gastredner ein, der mit uns über die LGBTQ+ Community, integrative Sprache und die Bedeutung der Inklusion spricht.</p>	<p><b>Bingo-Abend für eine LGBTQ+ Non-Profit Organisation</b></p> <p>Wir veranstalten einen Bingo-Abend für das gesamte Team. Alle Erlöse gehen an eine LGBTQ+ Non-Profit Organisation.</p>	<p><b>Folgen Sie 5 LGBTQ+ Influencern auf Social Media</b></p> <p>Folgen Sie 5 Influencern, die Teil der Queeren-Community sind, auf Ihren Social-Media-Plattformen, um mehr über die Probleme zu erfahren, die alltäglich auftreten.</p>	<p><b>Starten Sie eine Spenden-Aktion</b></p> <p>Quiz-Abend! Wir sammeln Geld für die LGBTQ+ Community, indem wir Spaß haben - der Gewinn wird an eine Non-Profit Organisation gespendet.</p>	<p><b>Schauen Sie einen Film rund um die LGBTQ+ Community</b></p> <p>Es gibt viele großartige Filme über die LGBTQ+ Community, die das Bewusstsein für die komplexen Hintergründe schärfen, die diese Themen umgeben.</p>	<p><b>Besuchen Sie eine LGBTQ+ Veranstaltung (virtuell oder persönlich)</b></p> <p>Eine weitere Möglichkeit, um die Community zu unterstützen und von ihr zu lernen, ist der Besuch von Events. Suchen Sie sich einfach eins aus! Eine Übersicht finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>

# Involvieren Sie Ihre Stakeholder und holen Sie nötige Zustimmungen ein

## **Beginnen Sie mit dem "Warum?"**

Um die Zustimmung der entsprechenden Stakeholder zu erhalten, müssen Sie das "Warum" hinter der Idee genauer beleuchten. Warum braucht Ihr Unternehmen eine Pride-Kampagne? Welche Möglichkeiten ergeben sich dadurch? Wie profitieren Ihre Mitarbeiter:innen und das Unternehmen durch die Kampagne?

## **Arbeiten Sie einen Vorschlag aus**

Vielleicht haben Sie schon einige Ideen für Ihre Kampagne im Kopf. Vielleicht möchten Sie versuchen, die Kampagne selbst durchzuführen, oder Sie möchten einen Partner hinzuziehen, um die Wirkung und die Beteiligung zu maximieren. Bieten Sie den Beteiligten verschiedenen Optionen an, mit genauen Angaben zu den Inhalten und Zeitplänen. Wichtig ist auch, dass Sie die Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten hervorheben, um zu zeigen, dass Sie sich informiert haben.

## **Skizzieren Sie die Umsetzung**

Nun, da Sie Ihre Kampagnenidee vorgestellt haben, ist es an der Zeit, den Umsetzungsprozess zu erläutern: Wie lange wird die Kampagne dauern? Wer muss involviert werden? Was sind die gewünschten Ergebnisse?

## **Letzter Schritt: Interne Vorstellung der Kampagne**

Fassen Sie Ihre Ergebnisse in einem Dokument zusammen. Um die Kampagne vorzustellen, bedarf es mehrerer Schritte, wie z. B.:

- Eine E-Mail an Ihre Vorgesetzten mit der grundsätzlichen Idee verfassen
- Eine Präsentation in Ihrem internen Branding erstellen

# Bereiten Sie die interne Kommunikation vor

Informieren Sie Ihre Mitarbeiter:innen über Ihre Kampagne, um sie während des Pride Month zu involvieren. Hier finden Sie eine E-Mail-Vorlage für die interne Kommunikation:

**Betreff:** Unsere Pride-Kampagne bei [Name des Unternehmens]

Im Zeitraum vom [Woche/Monat] möchten wir uns unserer Pride-Kampagne widmen, um eine Arbeitsatmosphäre zu schaffen, in der sich jeder dazugehörig fühlt und so viel von sich selbst zur Arbeit mitbringen kann, wie er möchte.

Hätten Sie das gedacht? Im letzten Jahr haben 35 % der Mitarbeiter:innen aus der LGBTQ+ Community diesen Teil Ihrer Identität aus Angst vor Diskriminierung am Arbeitsplatz versteckt oder verschleiert.

Das möchten wir ändern. Wir möchten, dass alle Mitarbeiter:innen von [Name des Unternehmens] das Gefühl haben, dass sie authentisch sein können, wenn sie durch unsere Türen treten (sowohl persönlich als auch virtuell). Deshalb möchten wir Sie gerne dazu einladen, an unserer Pride-Kampagne im Zeitraum vom [X-Y] teilzunehmen. Weitere Informationen dazu finden Sie hier [Pride-Kalender oder beliebige Plattform einfügen].

Wie können Sie teilnehmen?

In unserem Pride-Kalender finden Sie alle Veranstaltungen, Spendenaktionen und Informationsveranstaltungen, die wir im Laufe der Woche anbieten. Jeden Tag gibt es verschiedene Aktivitäten - wir möchten Sie dazu ermutigen, an so vielen Veranstaltungen teilzunehmen wie Sie möchten. Alle Bemühungen und Erlöse der Pride-Kampagne kommen Non-Profit Organisationen zugute, deren Arbeit sich auf die Unterstützung der LGBTQ+ Community konzentriert. [ggf. Namen der Organisationen nennen]

Wir freuen uns darauf, gemeinsam für dieses Wichtige Thema einzustehen!

Mit freundlichen Grüßen,  
[Name]

Um das Bewusstsein für dieses Thema über die Grenzen Ihres Unternehmens hinaus zu schärfen, können Sie zusätzlich auf Ihren externen Kommunikationskanälen über die Aktivitäten berichten. Dadurch werden nicht nur die Werte Ihres Unternehmens hervorgehoben, es zeigt auch, wie Ihr Einsatz andere Menschen dazu ermutigt, sich zu engagieren.

Hier ist eine Vorlage, die Sie gerne für Ihre sozialen Netzwerke nutzen können:

*Happy Pride Month! Diese Woche dreht sich bei uns alles um die LGBTQ+ Community. Wir führen jeden Tag verschiedene Aktionen durch, um auf die Probleme der LGBTQ+ Community aufmerksam zu machen und um Menschen und Non-Profit Organisationen zu unterstützen, die sich für dieses Thema einsetzen.*

*#PrideMonth #Pride #LGBTQ+ #LoveWins #Gleichberechtigung #CSR #HR  
#EmployeeEngagement #EmployeePurpose*

Hier ist eine weitere Vorlage, die Sie nutzen können, wenn sich Ihre Mitarbeiter:innen bereits an Ihrer Pride-Kampagne beteiligt haben:

*Wir sind an Tag X unserer Pride-Kampagne angekommen. Bisher haben wir:*

- *Eine Challenge absolviert [Name der Challenge]*
- *Einen Gastredner zum Thema LGBTQ+ Rechte begrüßt*
- *Zusammen mit unseren Mitarbeiter:innen X € Spenden für die Non-Profit Organisation [Name der Organisation] gesammelt*

*Vielen Dank an alle, die bisher teilgenommen haben! Wir sind gespannt, was der Rest der Woche bringt!*

*#PrideMonth #Pride #LGBTQ+ #LoveWins #Gleichberechtigung #CSR #HR  
#EmployeeEngagement #EmployeePurpose*

*[Fügen Sie ein Bild von Ihren Mitarbeiter:innen hinzu, die sich an der Kampagne beteiligen]*

# Überprüfen Sie Ihre Ergebnisse

Mit dem Ende der Kampagne ist die Arbeit noch nicht getan. Es ist wichtig, dass Sie die Ergebnisse der Kampagne mit allen Stakeholdern und mit Ihrem Mitarbeiter:innen teilen. Durch die Analyse der Daten wird ersichtlich, dass sich die harte Arbeit gelohnt hat und was Ihre Maßnahmen bewirkt haben. Im Idealfall können Sie diese Ergebnisse mit vergangenen und/oder künftigen Kampagnen vergleichen.

Die folgenden Anhaltspunkte können Ihnen helfen, Ihre Ergebnisse zu auswerten:

- Wie viele Personen haben an den Veranstaltungen teilgenommen?
- Wie viel Geld wurde gespendet?
- Führen Sie nach der Kampagne zwei Feedback-Umfragen durch: eine direkt nach der Kampagne und eine weitere nach einigen Wochen, um festzustellen, ob das Programm bei den Teilnehmer:innen Anklang gefunden hat und ob die erlernten Praktiken im Alltag umgesetzt werden.
- Bitten Sie einige Mitarbeiter:innen, ihre Erfahrungen aufzuschreiben, damit Sie diese mit dem Team teilen können.

Pro-Tipp: Erzählen Sie eine anschauliche Geschichte, wenn Sie die Ergebnisse kommunizieren. Je anschaulicher Ihre Berichterstattung ist, desto größer ist die Bereitschaft, sich im nächsten Jahr zu engagieren!



Wenn Sie die Daten Ihrer Kampagne auswerten, erhalten sie greifbare Ergebnisse.  
zum Beispiel:

- 64 % der Mitarbeiter:innen haben sich an der Kampagne beteiligt (im Vergleich zu 34 % bei der vorherigen Kampagne)
- Für 20 % der Mitarbeiter:innen war es das erste Mal, dass sie sich an einer Kampagne beteiligt haben (im Vergleich zu 5 % bei der vorherigen Kampagne)

Anhand dieser Informationen können Sie nachvollziehen, ob die Kampagne in Ihrem Unternehmen auf Resonanz gestoßen ist und ob sie die Werte und Interessen der einzelnen Mitarbeiter:innen getroffen hat.

Natürlich sind wir uns der Herausforderungen bewusst, die mit der manuellen Nachverfolgung dieser Metriken verbunden sind. Wer braucht schon eine weitere Tabelle voller unzusammenhängender Daten? Mit automatisierten Berichten können Sie das Engagement Ihrer Kampagnen über einen längeren Zeitraum hinweg verfolgen, so dass Sie immer die benötigten Informationen zur Hand haben, wenn Sie sie benötigen.



# Wie Sie anfangen können

Wie Sie gesehen haben, gibt es viele Möglichkeiten, Ihre Mitarbeiter:innen während des Pride Month zu aktivieren und zu involvieren. **Sehen Sie diese Kampagne auch als Ausgangspunkt, um Ihre Kolleg:innen regelmäßig auf wichtige Themen aufmerksam zu machen.** Alles, was es dazu braucht, sind ein paar Ideen und ein wenig Planung.

Möchten Sie sicherstellen, dass Sie auf internationale Geschehnisse wie den Pride Month vorbereitet sind? **Je früher Sie mit der Planung beginnen und Begeisterung und Beteiligung in Ihrem Unternehmen wecken, desto besser!** Aus diesem Grund haben wir [diesen Kalender](#) mit den wichtigsten internationalen Geschehnissen des Jahres zusammengestellt. Wählen Sie die Tage aus, die zu den Zielen/Interessen Ihres Unternehmens passen, und planen Sie voraus!

## Arbeiten Sie mit einer CSR Plattform

Bei der Planung und Verwaltung solcher Kampagnen ist es sehr hilfreich, einen Partner wie Alaya by Benevity an der Seite zu haben.

Eine CSR Plattform bietet Ihnen die folgenden Vorteile:

- **Messen Sie unkompliziert, wie viele Mitarbeiter:innen an der Kampagne teilgenommen haben**, um die Wirkung der Kampagne zu ermitteln und Argumente für die Durchführung von künftigen Kampagnen zu sammeln.
- **Geben Sie Ihren Mitarbeiter:innen die Möglichkeit**, auf einer Plattform verschiedene Non-Profit Organisationen rund um den jeweiligen Themenbereich zu unterstützen.
- **Verbinden Sie alle Mitarbeiter:innen** auf einem benutzerfreundlichen Dashboard, das verschiedene Challenges anbietet und den Einsatz Ihrer Kolleg:innen feiert.

# Fragen? Wir helfen gerne.

[www.benevity.com](http://www.benevity.com)

**Demo anfordern**



Benevity, a certified B Corporation, is a leader in global corporate purpose software, providing the only integrated suite of community investment and employee, customer and nonprofit engagement solutions. A finalist in Fast Company's 2020 World Changing Ideas Awards, Benevity's cloud solutions power purpose for many iconic brands in ways that better attract, retain and engage today's diverse workforce, embed social action into their customer experiences and positively impact their communities. With software that is available in 22 languages, Benevity has processed nearly \$8 billion in donations and 43 million hours of volunteering time to support 326,000 nonprofits worldwide. The company's solutions also facilitated 530,000 positive actions and awarded 1.2 million grants worth \$12 billion. For more information, visit [benevity.com](http://benevity.com).